

# Kein Ausverkauf des Prinzenbads!

## Grünflächen und günstiger Wohnraum für alle

Die Berliner Bäderbetriebe planen Teile ihrer Liegewiesen für den Wohnungsneubau zu verkaufen. DIE LINKE Friedrichshain-Kreuzberg sagt deutlich: Hände weg vom Prinzenbad! Wir brauchen nicht weniger, sondern mehr Grün- und Freiflächen im Bezirk. Günstiger Wohnraum ist dringend nötig – teure Studenten-Appartements im heutigen Prinzenbad sind es nicht.

Presseberichten zufolge<sup>1</sup> verhandeln die Berliner Bäderbetriebe bereits konkret mit der Immobiliengesellschaft berlinovo über den Verkauf von Liegeflächen der Berliner Freibäder. Mitten im Wahlkampf hält sich die Landesregie-

rung aus SPD und CDU aber mit konkreten Antworten zurück: welche Bäder betroffen sind, bleibt unbeantwortet – aber auch das Kreuzberger Prinzenbad ist Gerüchten zufolge mit seiner Liegewiese mitten im Kiez begehrtes Grundstücksobjekt.

Von günstigen Studentenwohnheimplätzen kann bei den Bauplänen aber nicht die Rede sein. Wenn Berlinovo für winzige Stu-

**Friedrichshain-  
Kreuzberg**

**sozial. solidarisch.  
weltoffen.**

**DIE LINKE.**

<sup>1</sup> z.B. Berliner Morgenpost vom 13.06.2016

dentent-Appartements mit 16 Quadratmetern Fläche rund 315 Euro warm verlangt, dann reden wir über einen Quadratmeterpreis von knapp 20 Euro. Günstiger Wohnraum geht anders.

Chef der Berliner Bäderbetriebe – der Innen- und Sportsenator Frank Henkel, gleichzeitig Spitzenkandidat der CDU – hat indes kein Problem mit den Verkaufsplänen. Vielmehr hat er die Finanznot der Berliner Bäderbetriebe, die sich vom Verkauf nötiges Kapital für Investitionen erhoffen, mit zu verschulden.

**Da die Bezirke den Bebauungsplänen zustimmen müssen, gilt es jetzt richtig Druck zu machen. DIE LINKE. Friedrichshain-Kreuzberg sagt Nein zu Plänen, die Liegewiese des Prinzenbads zu verkleinern.**

**Kreuzberg ist der am dichtesten bewohnte Teil Berlins – ein großes Freibad sollte für Familien und Erholung der Bevölkerung selbstverständlich sein.**

**Kreuzberg braucht beides: ein großes Freibad zu günstigen Preisen für alle und preiswerten Wohnraum für Studierende.**

Ich möchte weitere Informationen:

- Bitte schickt mir weitere Informationen zum Thema.
- Ich will Mitglied der LINKEN werden!



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

**DIE LINKE.**  
Friedrichshain-Kreuzberg

Mail: [info@dielinke-fk.de](mailto:info@dielinke-fk.de)

Web: [www.dielinke-fk.de](http://www.dielinke-fk.de)

FB: [www.facebook.com/DIELINKE.FK/](https://www.facebook.com/DIELINKE.FK/)

V.i.S.d.P. DIE LINKE. Friedrichshain-Kreuzberg, Pascal Meiser, Roter Laden, Weidenweg 17, 10249 Berlin